

## Sonderausgabe Online-Kombiecke – Lösungen Weihnachtsquiz mit Uwe Kersten

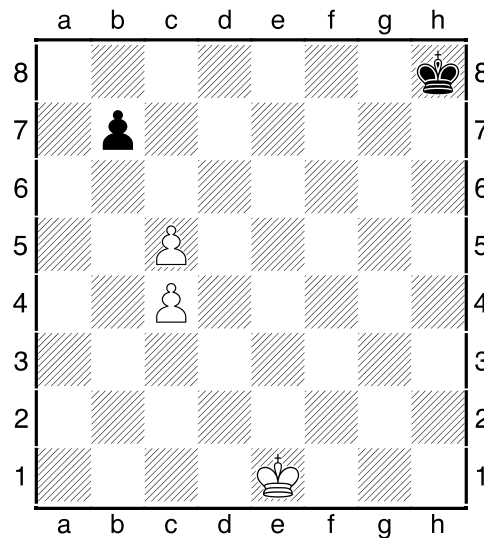
Liebe Leser, jetzt ist es endlich soweit: Die Zeitschrift JugendSchach hat in ihrer März-Ausgabe die Lösungen zu den 12 Aufgaben des beliebten Weihnachtsquiz von A-Trainer FM Uwe Kersten veröffentlicht.

Wie bereits im Dezember versprochen, publizieren wir die Lösungen direkt nach Erscheinen auf dem Schach-Ticker in einer Sonderausgabe.

Die Gewinner Thomas Pritz (Sandhausen), Kay Kempe (Chemnitz), Elmar Gottfried (Karlstadt), Juraj Sivulka (Syke) und Dietmar Schandel (Großwallstadt) dürfen sich über Sachpreise des Verlages Euro Schach Dresden freuen. Herzlichen Glückwunsch!

Und nun die Lösungen zu den 12 Aufgaben.

### Wer gewinnt das Wettrennen?

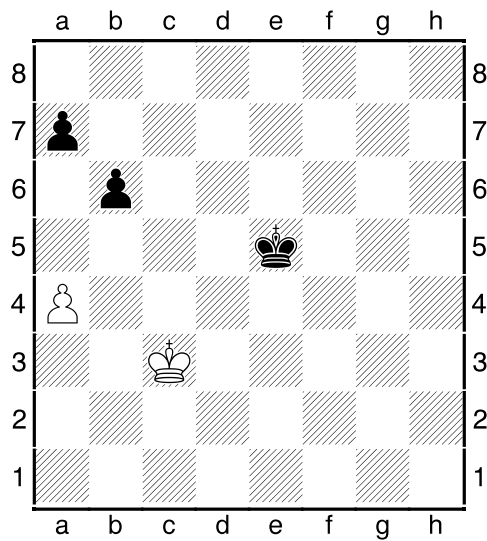


*Weiß am Zug*

### Lösung:

Weiß gewinnt, in dem er entweder den Bauern b7 angreift oder im richtigen Moment mit c5-c6 ein Bauernopfer bringt. **1. Kd2!** [1. Ke2? Kg7 2. Ke3 Kf6 3. Kd4 Ke6 4. c6 bxc6 5. Kc5 Kd7 6. Kb6 Kd6 7. Kb7 (7. c5+?? Kd5+) 7... Kc5 8. Kc7=] **1... Kg7 2. Kc3 Kf6 3. Kb4 Ke5** (3... Ke6 4. Kb5 Kd7 5. Kb6 Kc8 6. c6 bxc6 7. Kxc6 Kd8 8. Kb7+-) **4. c6!** Räumt das Feld c5 für den weißen König. [4. Kb5? Kd4=] **4... bxc6 5. Kc5+-** Studie von Proskurowski, 1965.

## Verteidigung möglich?

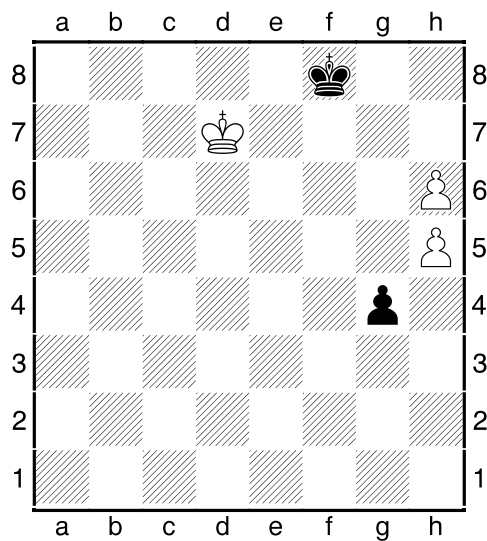


*Weiß am Zug*

### Lösung:

Weiß muss sofort die schwarze Bauernkette angreifen um sich das Remis zu sichern. **1. a5!** [1. Kb4? a6!-+; 1. Kc4? a6-+] **1... b5** [1... bxa5 2. Kb2=; 1... Kd5 2. axb6 axb6 3. Kb4=] **2. a6! Kd5**  
**3. Kb4 Kc6** **4. Ka5 Kc5** patt! Nach einer Studie von Gorgiev, 1936.

## Nicht zu früh aufgeben!

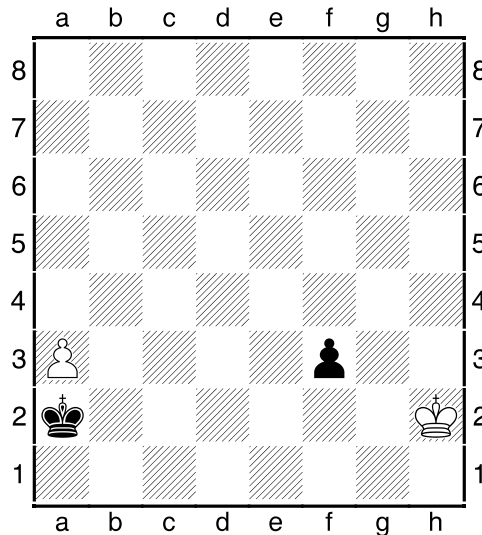


*Weiß am Zug*

## Lösung:

Dank seiner beiden h-Bauern und der Einmauerungsstrategie vermag sich Weiß hier zu retten. **1. Ke6! Kg8** [Oder 1... g3 2. Kf6! Kg8 (2... g2? 3. h7+-) 3. Kg6 g2 4. h7+ Kh8 5. Kh6 g1D=] **2. Kf5!** [2. Kf6? Kh7!-+] **2... g3 3. Kg6 g2 4. h7+ Kh8 5. Kh6 g1D** patt! Studie von Badai, 1965.

## Uneinholbarer Vorsprung

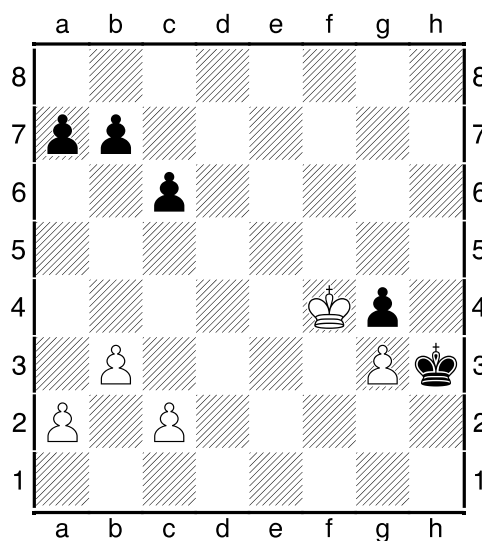


*Weiß am Zug*

## Lösung:

Der weiße a-Bauer ist nicht mehr zu stoppen! **1. a4 Kb3 2. a5 Kc3** [Dieser Zug verliert nur wegen eines Spießes am Ende der Variante. 2... Kc4 3. a6 Kd3 4. a7 f2 5. a8D f1D 6. Da6+-] **3. Kg1!** [Strebt die Kontrolle des Umwandlungsfeldes an. Aber nicht 3. Kg3? Kd4 4. a6 Ke3 5. a7 f2 6. Kg2 Ke2=] **3... Kd4 4. a6 Ke3 5. Kf1+** Studie von Rinck, 1922.

## Tempokampf

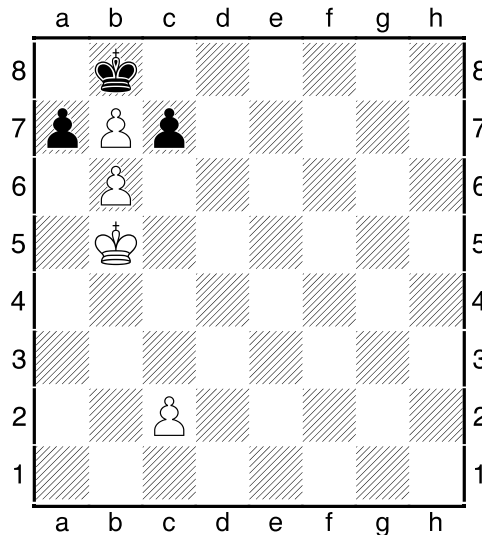


*Weiß am Zug*

## Lösung:

Nur mit **1. b4!** gewinnt Weiß den Tempokampf. [1. a3? c5! 2. a4 b6 3. c3 a6 4. b4 c4 5. b5 a5-+] **1... b6** [1... b5 2. c3 a6 3. a3+-; 1... a6 2. c4 b6 3. c5+-] **2. c4 a6** [2... b5 3. c5+-; 2... a5 3. bxa5 bxa5 4. c5+-] **3. c5 bxc5 4. bxc5 a5 5. a4** Studie von Euwe, 1940.

### Auf den Besten setzen

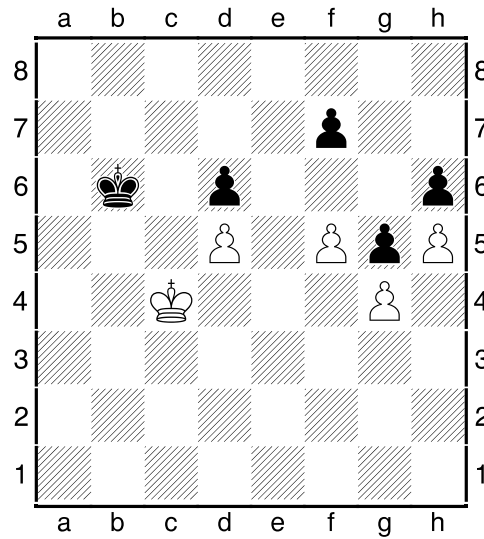


*Weiß am Zug*

## Lösung:

Der starke Bauer b7 verbürgt den Sieg, wenn man es richtig anstellt! **1. Kc6!** [1. Ka6? axb6 2. c4 (2. c3 b5!)=) 2... c5! 3. Kxb6 patt!; 1. bxa7+? Kxb7! 2. c4 Kxa7 3. Kc6 Kb8 4. Kd7 c5 5. Kc6 Kc8 6. Kxc5 Kc7=] **1... axb6** [1... cxb6 2. c4 a5 3. Kxb6 a4 4. c5 a3 5. c6 a2 6. c7#] **2. c4 b5 3. cxb5 Ka7 4. b6+** [4. Kxc7?]=] **4... cxb6 5. Kc7+-** Studie von Selesniev, 1940.

## Besondere Rettung

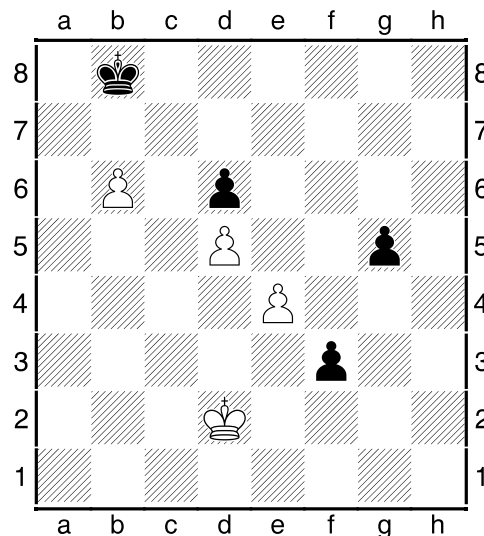


*Weiß am Zug*

### Lösung:

Der Bauer d5 ist auf Dauer nicht zu halten, Weiß benötigt eine besondere Verteidigungs-idee. **1. f6! Ka5 2. Kd3 Kb4 3. Kd4 Kb5 4. Ke4 Kc4 5. Kf5! Kxd5** patt! Studie von Cvetkov, 1989. [Andere Gewinnversuche bringen nichts beziehungsweise werden sogar mit einer Niederlage bestraft. 5... Kc3? 6. Ke4 Kd2 7. Kd4 Ke2 8. Kc4 Kf3 9. Kb5 Kxg4 (9... Ke4? 10. Kc6 Ke5 11. Kd7 Kxd5 (11... Kxf6 12. Kxd6+-) 12. Ke7) 10. Kc6 Kf5 11. Kxd6 g4 12. Ke7 g3 13. d6 g2 14. d7 g1D 15. d8D=]

## Zugzwang

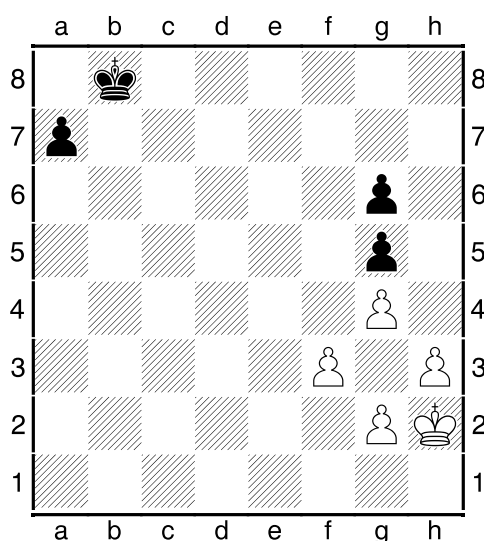


*Weiß am Zug*

## Lösung:

Regel: „Freibauern, welche durch genau eine Linie getrennt sind und deren „Quadrat“ bis zur Grundreihe reicht, können sich ohne Hilfe des eigenen Königs umwandeln, wenn der gegnerische König vor den Bauern in Zugzwang kommt.“ **1. e5!** [1. Kd3? Kb7-+; 1. Ke3? g4 2. e5 dxe5 3. d6 Kc8 4. Kf2 e4-+ Hier ist nun Weiß in Zugzwang und verliert.] **1... dxe5 2. d6! Kc8** Für einen Moment kann Schwarz beide Bauern aufhalten, aber wehe wenn der Kc8 ziehen muss. **3. Kd3!** [Aber nicht 3. Ke3? e4 4. Kf2 g4-+ und erneut befindet sich Weiß selber in Zugzwang.] **3... e4+ 4. Ke3 g4 5. Kf2!** Nun ist Schwarz in Zugzwang und verliert. Studie von Mees, 1939.

### Auf dem Weg zum Thronsaal

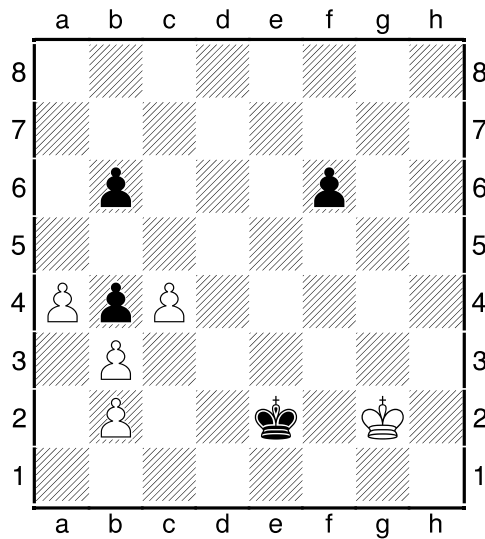


*Weiß am Zug*

## Lösung:

Der a-Bauer ist nicht zu stoppen, aber Weiß kann sich selber einmauern! **1. f4! Kc7!**  
[1... a5? 2. f5 gxf5 3. h4 a4 4. hxg5 a3 5. g6 a2 6. g7 a1D 7. g8D+ Kb7 8. Df7+ Kb6  
9. gxf5+-; 1... Kc8!]=] **2. fxg5!** [2. f5? gxf5 3. h4 gxh4 4. g5 Kd7-+ verliert jetzt, da der schwarze König nah genug am g-Bauern ist.] **2... a5 3. Kg3** Auf dem Weg zum Thronsaal! **3... a4 4. Kh4** Thron besetzt! **4... a3 5. g3** Und Türen zu! **5. a2** patt! Studie von Nordlohne, 1911.

## Timing ist gefragt



*Weiß am Zug*

### Lösung:

Weiß muss den richtigen Moment für einen Bauerndurchbruch mit a5 & c5 abpassen.

**1. Kg3** [Verfrüht ist 1. c5? bxc5 2. a5 f5 3. a6 f4 4. a7 f3+ 5. Kg3 f2 6. a8D f1D 7. Da6+ Ke1

8. Dxf1+ Kxf1 9. Kf3 Ke1 10. Ke4 Kd2 11. Kd5 Kc2 12. Kxc5 Kxb3 13. Kb5 Kxb2 14. Kxb4=.]

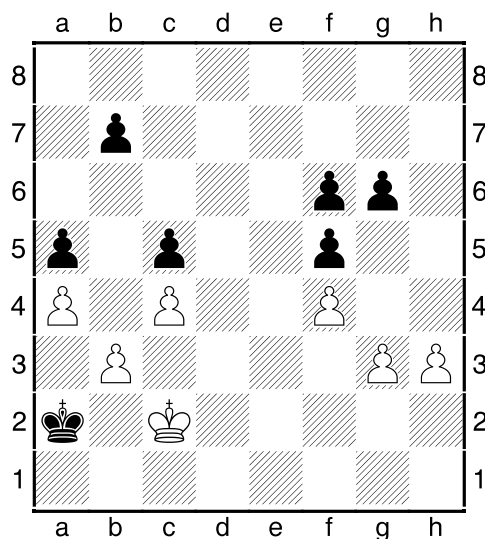
**1... Ke3 2. Kg4! Ke4 3. Kh3!!** [Der König droht nun nach f1 zu laufen, hat sich aber gleichzeitig von der g-Linie entfernt, so dass der schwarze f-Bauer beim Vormarschieren kein Tempo gewinnt. Immer noch zu früh ist 3. c5? bxc5 4. Kh3 Kd4 5. Kg2 c4 6. bxc4 Kxc4 7. b3+ Kxb3 8. a5 Kc2=]

**3... Ke3** [Verhindert, dass der weiße König nach f1 kommt, verlässt aber das Quadrat des a-Bauern. 3... f5? 4. Kg2 Wenn der weiße König vor den f-Bauern kommt, ist der Gewinn einfach.

4... f4 5. Kf2 Kd4 6. Kf3 Ke5 7. c5 bxc5 8. a5 Kd6 9. Kxf4 Kc6 10. Ke5 Kb5 11. Kd5 Kxa5 12.

Kxc5+-] **4. c5 bxc5 5. a5 f5 6. a6 f4 7. a7 f3 8. a8D+-** Studie von Zinar, 1988.

## Durchbruch möglich?

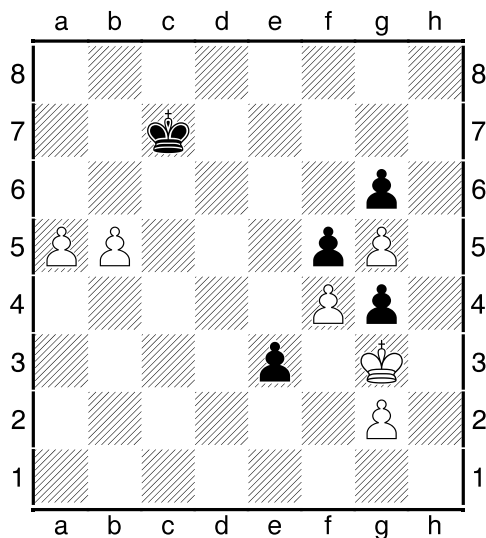


*Weiß am Zug*

## Lösung:

Weiß gewinnt mit einem Bauerndurchbruch am Königsflügel. **1. h4 b6 2. Kd3!** [Andere Königszüge auf der d-Linie gewinnen ebenfalls. 2. Kd2!+; 2. Kd1+!] **2... Kxb3 3. g4!** Der Durchbruch! **3... fxf4 4. f5! gxf5 5. h5+-** Der weiße König hält die Freibauern auf, während der h-Bauer nicht zu stoppen ist. Studie von Seccarini, 1899.

## Unnötiges entsorgen



*Weiß am Zug*

## Lösung:

Um sich zu retten, muss Weiß seine beiden Bauern am Damenflügel entsorgen, und dann seinen König mit Kh4 und g3 einmauern. **1. b6+!** [1. a6? Kb6 2. a7 Kxa7 3. b6+ Kb7 4. Kh4 e2 5. g3 Kc6 6. b7 e1D 7. b8D Dh1#; 1. Kh4? e2+!] **1... Kc6** [1... Kb7 2. a6+! Kxa6 3. b7 Kxb7 4. Kh4 e2 5. g3 e1D=] **2. a6!** [2. b7? Kxb7 3. a6+ Ka7! 4. Kh4 e2 5. g3 Kb6 6. a7 e1S!! (6... e1D 7. a8D=) 7. a8D Sf3+ 8. Dxf3 gxf3-+] **2... Kb6 3. a7 Kxa7 4. Kh4 e2 5. g3 e1D** patt! Studie von Langstaff, 1921.

[Redaktion: Julia Kirst]